

30. Ein lust'ger Musikante

1. Ein lust'ger Musikante marschierete am Nil, o tempora, o mores!
da kroch aus dem Wasser ein grosser Krokodil, o tempora, o
mores! Der wollt ihn gar verschlucken, wer weiss, wie das
geschah? Juchheirassassa, o tempotempora! Gelobet seist du
jederzeit, Frau Musika!
2. Da nahm der Musikante seine alte Geigen, o tempora, o mores,
und tät mit seinem Bogen fein darüber streichen, o tempora, o
mores! Allegro, dolce, presto, wer weiss, usw.
3. Und wie der Musikante den ersten Strich getan, da fing der
Krokodile zu tanzen an, Menuett, Galopp und Walzer, wer weiss,
usw.
4. Er tanzte wohl im Sande im Kreise herum und tanzte sieben alte
Pyramiden um: denn die sind lange wacklig, wer weiss. usw.
5. Und als die Pyramiden das Teufelsvieh erschlagen, da ging er in ein
Wirtshaus und sorgt' für seinen Magen, Tokaierwein, Burgunder,
wer weiss, usw.
6. 'ne Musikantenkehle, die ist als wie ein Loch, und hat er noch nicht
aufgehört, so trinkt er immer noch, und wir, wir trinken mit ihm,
wer weiss, usw.

Emanuel Geibel, 1840